

Rechenschaftsbericht des Vorstands des „Fördervereins des Beruflichen Schulzentrum Pirna e.V.“ für den Geschäftszeitraum 2013/2014

Seit dem 22.01.2013 ist es gelungen, 16 aktive Mitglieder aus dem Kollegium beider bisheriger Schulteile zu gewinnen. Dies war für die standortübergreifende Arbeit der Vorstandsmitglieder und Beisitzer förderlich. Ebenso kam diese Entwicklung dem Ziel entgegen, Inhalte der Beratungen des Vorstandes schnell ins Kollegium zu transferieren bzw. umgekehrt Probleme und Anliegen zielgerichtet an den Vorstand heran zu tragen.

In den zurückliegenden 2 Jahren traf sich der Vorstand zu 6 Sitzungen, um über anstehende Anträge, Veranstaltungen und Vorhaben zu diskutieren und zu entscheiden. Dabei lag jederzeit Beschlussfähigkeit vor.

Der Vorstand erstellte erstmals einen finanziellen Arbeitsplan, um traditionelle, immer wiederkehrende Veranstaltungen (wie z.B. Zeugnisausgaben) finanziell abzusichern und für ungeplante Vorhaben einen finanziellen Spielraum einzurichten.

Finanzielle Mittel stellte der Förderverein in der vergangenen Wahlperiode unter anderem für folgende Projekte/ notwendige Aufwendungen bereit:

- Öffentlichkeitsarbeit, z.B.: Tag der Ausbildung, Messe Karriere Start, Tag der offenen Tür (T-Shirts- Aufsteller, etc.)
- Studienfahrten des Beruflichen Gymnasiums
- Notar- und Anwaltskosten
- Unterrichtsgänge innerhalb der Projektwochen
- Festveranstaltungen, Zeugnisübergaben, Schülersauszeichnungen, Ehrung der Besten

Die einzelnen Positionen können im Kassenbuch des Fördervereins nachvollzogen werden.

Zusätzlich wurden einige wichtige Termine bei der Bank und beim Notar bzw. Rechtspfleger wahrgenommen. Grund war die Namensänderung des Vereins, die notariell beglaubigt werden musste.

Sorgen bereitete uns in dieser Wahlperiode der unzureichende Nachschub auf dem Konto. Viele Projekte, durch die Geld bisher eingespielt wurde, finden auf Grund rückläufiger Schülerzahlen nicht mehr statt. Viele Spenden sind zu zweckgebunden und stehen daher häufig nicht allen zur Verfügung.

Der Förderverein stellt für die Zuwendung finanzieller Mittel externer Förderer die Basis dar und ist gleichzeitig eine notwendige Institution für die Durchführung spezifischer Projekte. Ohne das Konto des Fördervereins würde manche Zuwendung nicht bewilligt; zum Beispiel:

- Fördergelder für das WIWAG Projekt des WGs
- Fördergelder für die Studienfahrt nach Polen
- Fördergelder der Sparkasse für das Schul- AppProjekt , das Fluthilfeprojekt Außenstelle

Besonderer Dank geht an die Kollegen, die dieses Geld beantragen, diese Projekte durchführen und an all die Kollegen, die den Anderen dafür mit Vertretungsstunden den Rücken frei halten..

Zurzeit verzeichnet der Förderverein eine Mitgliederzahl von insgesamt 65 Personen.
Das sind vor allem Lehrer, ehemalige Schüler, Firmen, Betriebe und Einrichtungen.

Aufgabe war und ist es, weiterhin für die Mitgliedschaft in unserem Schulverein zu werben. Hier gilt es noch mehr Betriebe und mit der Ausbildung verbundene Institutionen für die Notwendigkeit des Vereins zu sensibilisieren.

Aber auch Kollegen an unserer Schule sind noch zu überzeugen, dass eine Mitgliedschaft im Schulverein eine wichtige Grundlage für die Belebung des Schulalltags bildet und eine gewisse Vorbildrolle für unsere Schüler darstellt.

Für die umfangreiche und gewissenhafte Verwaltungsarbeit im Finanzbereich war Herr Beier verantwortlich, dem ich hiermit meinen großen Respekt ausspreche und mich im Namen Aller dafür bedanken möchte.

Frau Kuchling als unsere Schriftführerin ist als gute Seele immer Ansprechpartner und findet eben auch immer die richtigen Worte; Danke.

Herr Lau als mein Stellvertreter hatte stets ein offenes Ohr, gute Ideen und ist ein nicht wegzudenkendes Mitglied unseres Vorstandes.

Der Vorstand dankt allen Mitgliedern, die sich engagieren und auch denen, die einfach nur Beitrag zahlen.

Genau dieses Engagement und das Dabeisein ist es, welches unsere Schule lebendig sein lässt. Daher wünschen wir gemeinsam unserem Verein eine gute Zukunft.

Cris Iltzsche

Pirna, 17.03.2015